

Gemeinde Gebets- und Fasttag am Mittwoch den 06. Januar 2021

Liebe Geschwister,

Familie Schröder hat sich entschieden, Gottes Ruf nach Magdeburg zu folgen. **Margarete Daiker** hat denselben Ruf für Kirgistan. Wir möchten sie als Gemeinde an unserem diesjährigen Gebets- und Fasttag ganz besonders unterstützen. Als Gemeinde fasten und beten wir. Die Gebets- und Fastenzeit dazu findet in der Gebetswoche am 06. Januar 2021 um 18:30 Uhr in Heepen statt. Die Gebetszeit wird zusätzlich live nach Oldentrup, Schildesche sowie auf unseren YouTube Kanal übertragen.

Margarete Daiker

Berufe:

Lehrerin für blinde und sehbehinderte Kinder

Bisherige Dienste: Gemeindegründungsarbeit in Wismar (Lobpreis, Klavierspiel, Kinderstunde, Gottesdienstgestaltung)

In Osch: Lobpreis, Klavierspiel, Kinderstunde, Themen/Vorträge, sozialdiakonische Tätigkeiten, wie Versorgung der armen Bevölkerung, praktische Hilfe (Nachhilfeunterricht, „warme“ Gemeinde), Deutsch-/Englisch-/Klavierunterricht, Unterricht an der Blinden- und Sehbehindertenschule und Beratung/Unterstützung von Lehrern



Missionswerk:

Multiply-MB Mission

Dankes Anliegen

- Kontakte zu Kirgisen, warme herzliche Aufnahme durch die Kirgisen
- Räumlichkeiten: Gemeinderäume und private Räume stehen zur Verfügung, so dass Gottesdienste stattfinden können, aber auch Speisen an die arme Bevölkerung ausgeteilt werden können
- Bisheriger Schutz und Bewahrung
- Gemeindefarbeit ist trotz Pandemie möglich – Gott sei die Ehre!

Gebetsanliegen

- von Gott vorbereitete Menschen, Durchdringen von Gottes Liebe zu den Menschen
- Liebe und Weisheit für die Aufgaben und Beziehungen, aber auch Führung für meine zukünftige Aufgabenbereiche
- Geistlicher, emotionaler, körperlicher Schutz
- Verständnis für Sprache und Kultur
- Umgang mit der Pandemiesituation, die auch Einfluss auf Dienst und Gemeindeleben hat

Gebet und Hintergrund zum Land Kirgistan und der Stadt Osch

Es kommt immer wieder zu **Unruhen**, wo ein Präsident abgesetzt wird, ein neuer eingesetzt. Weiteres Konfliktpotential ergibt sich im **Zusammenleben der Bevölkerung**: ca 65 % sind Kirgisen, weiterhin leben Usbeken, Russen, Uiguren, Tadschiken und andere Völker nebeneinander. Der Norden ist eher **russisch geprägt**. Der Süden ist eher konservativ **stark islamisch geprägt**, das Zentrum des Islams liegt in der Umgebung von Osch. Neben den religiösen Unterschieden gibt es auch **Unterschiede in der Wirtschaft**. Die Stadt ist die zweitgrößte Stadt von Kirgistan. Es leben ca. 290.000 Menschen in der Stadt. Jahrelang herrschen bereits Konflikte zwischen Kirgisen und Usbeken (Krieg im Jahr 2010). Bis jetzt haben die Kirgisen **Angst alleine durch eine usbekische Gegend zu gehen**.

Daten

Aug. 2009 – Juni 2018 Gemeindegründungsarbeit in Wismar
Ab 08/2018 in Kirgistan

Vorhaben

Wir arbeiten daran Gottes Wort in Kirgisien zu verbreiten. Vor allem im Süden des Landes ist die Botschaft der Vergebung wenig bekannt. Ich darf ein kirgisches Team in der **Gemeindegründung** unterstützen. Mit diesem Team gestalten wir **Gottesdienste in anderen Gemeinden**, um Christen zu ermutigen. Als **Lehrerin in der Sehbehindertenschule** habe ich auch immer wieder die Möglichkeit Gottes Liebe ganz praktisch weiterzugeben.

Vielen Dank für Eure Gebete!

Fasten ganz praktisch:

*„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das aus dem Mund Gottes ausgeht.“
Matthäus 4,3-4*

- Entscheide, wie und was du **fastest** / auf was du **verzichtest**. Du musst nicht vollständig auf Essen verzichten, du kannst zum Beispiel nur auf eine Mahlzeit verzichten, auf Medien verzichten oder auf andere Dinge, die deinen Alltag gewöhnlich ausfüllen, umso mehr Zeit für das Gebet und Hören auf Gottes Reden zu haben.
- Du kannst auch in Coronazeiten **gemeinsam mit anderen** fasten – sprich mit deinem Ehepartner. Faste mit deinem Haushalt oder faste in einer Gruppe - jeder an seinem eigenen Ort, aber in Absprache und im Austausch von konkreten Anliegen.
- Such **ruhige Orte** auf, damit dich andere Reize nicht unnötig ablenken. Mach einen Spaziergang oder bleibe zurückgezogen in deinem Zimmer und schalt dein Handy bewusst aus.
- Stell dich darauf ein, dass du beim Fasten auch vom **Widerstand**, wie Stress, Unruhe, Überraschungen, Streit etc. begleitet sein könntest. Vertrau Gott, bring es vor ihn und höre auf Sein Reden.
- Bereite dich auf den Tag vor: schau in deinen Terminkalender und schaff dir bewusst **Freiraum** für den Fasttag.
- Übertrage die konkreten Anliegen von Familie Schröder und Margarete auf Notizzettel und pinne sie dort an, wo du sie **im Alltag** ständig vor Augen hast.